



4. Gemeinderatssitzung 2005

# N I E D E R S C H R I F T

## GEMEINDERATSSITZUNG vom 28. Juni 2005

Gegenwärtig: Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck (ÖVP),  
Herr Vizebürgermeister Konrad Laister (ÖVP),  
die Stadträte Alexandra Ambrosch (SPÖ), Karl Eichinger  
(ÖVP), Gerhard Kapeller (ÖVP), Thomas Kienast (GRÜNE),  
Maximilian Menhart (ÖVP) und Anton Schrammel (ÖVP)  
die Gemeinderäte Melitta Altenhofer (GRÜNE), Gerhard Bauer (ÖVP), Annemarie Edinger  
(ÖVP), Josef Eibensteiner (ÖVP), Karl Einfalt (ÖVP), Franz Holzmann (ÖVP), Helene Kitzler  
(ÖVP), Johann Kitzler (ÖVP), Josef Maurer (ÖVP), Erwin Pscheid (SPÖ), Franz Rauch  
(FPÖ), Herbert Reisinger (SPÖ), Angelika Schmidt (GRÜNE), Franz Schweifer (SPÖ),  
Anton Steininger (ÖVP)

Entschuldigt: StR Helga Floh (ÖVP)

Unentschuldigt: GR Johann Schweifer (ÖVP)

Schriftführer: StADir. Andreas Fuchs

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck, führt die Begrüßung durch, stellt die nachweisliche und rechtzeitige Verständigung aller Mitglieder des Gemeinderates sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Gemeinderatssitzung
- 2.) Bericht des Prüfungsausschusses
- 3.) Wasserversorgungsanlage Groß Gerungs; Darlehensvertrag
- 4.) Hauptschule Groß Gerungs; Beauftragung Brandschutztüren samt Elektroinstallation

- 5.) Abwasserreinigungsanlage Wurmbrand – Sitzmanns;  
Vertragsabschluss über die Benützung von Öffentlichem Wassergut
- 6.) Mietvertrag Brenner-Fichtinger; Kündigung
- 7.) Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe; Subventionsansuchen
- 8.) Gerungser Hochplateauloipe; Subventionsansuchen

## **A U S F Ü H R U N G**

### Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

#### **1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Gemeinderatssitzung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 29. April 2005 entsprechend den Bestimmungen des § 53 der NÖ Gemeindeordnung 1973 von je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Parteien, vom Vorsitzenden und dem Schriftführer unterfertigt wurde.

Einwendungen gegen das vorliegende Protokoll wurden nicht eingebracht.  
Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

#### **2.) Bericht des Prüfungsausschusses**

Der Vorsitzende erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses Herrn Gemeinderat Herbert Reisinger (SPÖ) das Wort.

Der Obmann bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten angesagten Gebarungsprüfung vom 17. Juni 2005 zur Kenntnis. Es erfolgt eine Prüfung der Kassenführung mit Belegprüfung der Kalenderwoche 15 sowie die Prüfung der Zeichnungsordnung.

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Das Prüfungsergebnis wurde vom Bürgermeister und vom Kassenverwalter zur Kenntnis genommen.

#### **3.) Wasserversorgungsanlage Groß Gerungs; Darlehensvertrag**

Sachverhalt:

Im Jahr 1995 wurde zur Finanzierung der Erweiterung der Wasserversorgungsanlage Groß Gerungs (Klein Reinprechts) ein Darlehen in der Höhe von ATS 6.500.000,-- seitens der Stadtgemeinde Groß Gerungs bei der Raiba Groß Gerungs aufgenommen. Für dieses Darlehen werden Zinszuschüsse seitens der ÖKK AG gewährt.

Im ursprünglichen Darlehensvertrag wurde ein Fixzinssatz in der Höhe von 6,80 % auf die Dauer von 10 Jahren vereinbart wobei die Gesamtlaufzeit des Darlehens 25 Jahre beträgt. Für den Zeitraum nach dem 30. Juni 2005 muss der Zinssatz neu vereinbart werden. Sollte diesbezüglich keine Einigung zustande kommen, so ist die Stadtgemeinde Groß Gerungs verpflichtet den aushaftenden Darlehensbetrag per 30. Juni 2005 zurückzubezahlen. Der aushaftende Kreditbetrag beträgt per 31. Mai 2005 € 364.329,76.

Auf Grund der Verhandlungen mit Dir. Haneder von der Raiba Groß Gerungs wurde seitens der Raiffeisenbank folgendes Kreditangebot für den restlich aushaftenden Kreditbetrag gelegt:

Verzinsung – variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR plus Aufschlag von 0,10 %-Punkte; Ausgangsbasis ist der gültige 6-Monats EURIBOR per 30.06.2005; laufende Zinsenanpassungen erfolgen zu den Fälligkeitsterminen per 30.06. und 31.12. jeden Jahres.

Zum Vergleich: Der 6-Monats EURIBOR betrug am 27. Mai 2005 2,140% + einem Aufschlag von 0,10 % würde sich ein variabler Zinssatz von 2,240 % ergeben.

Bei dem angebotenen Aufschlag von 0,10 % handelt es sich um jenen Aufschlag welcher bei der Ausschreibung für die Finanzierung der Abwasserentsorgungsanlage „Jakobihäuseln“ von der PSK angeboten wurde und der diesbezügliche Gemeinderatsbeschluss am 29. April 2005 erfolgte. Hier betrug der ausgeschriebene Darlehensbetrag jedoch € 1.000.000,--.

Antrag des Stadtrates:

Der Gemeinderat beschließt zur Ausfinanzierung der Erweiterung der Wasserversorgungsanlage Groß Gerungs (Klein Reinprechts) das Kreditangebot der Raiba Groß Gerungs anzunehmen.

Es soll ein Darlehensvertrag über den aushaftenden Kreditbetrag in der Höhe von € 364.329,76 mit einem variablen Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR per 30. Juni 2005 + Aufschlag von 0,10 %-Punkte mit der Raiba Groß Gerungs abgeschlossen werden.

Laufende Zinsenanpassungen jeweils zu den Fälligkeitsterminen 30.06. und 31.12. eines jeden Jahres.

Die Rückzahlung des Kreditbetrages soll in 30 Halbjahreskapitalraten beginnend am 31.12.2005 jeweils zum 30.06. und 31.12. erfolgen. Eine jederzeitige Kündigung muss möglich sein.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

#### **4.) Hauptschule Groß Gerungs; Beauftragung Brandschutztüren samt Elektroinstallation**

Sachverhalt:

In der Hauptschule Groß Gerungs müssen Brandschutztüren eingebaut werden. Diesbezüglich erfolgte durch den Architekten Dipl.-Ing. Erich Sadilek eine Ausschreibung im nicht offenen Verfahren. Es wurden die Firmen Winter aus 3920 Groß Gerungs, Silbernagel aus 3945 Hoheneich, Furlinger aus 3950 Gmünd, Wiesinger Hallenbau aus 3943 Schrems und Raiffeisen Lagerhaus aus 3910 Zwettl eingeladen ein Anbot zu legen.

Abgegeben haben die Firma Silbernagel und die Firma Winter.

Auf Grund des Prüfberichtes von Architekt Dipl.-Ing. Erich Sadilek lautet der Vergabevorschlag die Firma Johann Silbernagel aus 3945 Hoheneich mit der Lieferung der Brandschutztüren zu beauftragen.

Betreffend der Elektroinstallation wurden die Firmen Menhart aus 3920 Groß Gerungs, Feßl aus 3921 Langschlag (Kasbach), EPS aus 3920 Groß Gerungs und das Raiffeisen Lagerhaus aus 3910 Zwettl zur Anbotslegung eingeladen. Abgegeben haben die Firmen EPS, Feßl, Menhart und das Raiffeisen Lagerhaus.

Auf Grund der Prüfung der Angebote durch das Büro Architekt Dipl.-Ing. Erich Sadilek lautet der Vergabevorschlag die Firma Elektro Feßl, 3921 Langschlag (Kasbach) mit der Elektroinstallation der Brandschutztüren zu beauftragen. Das Angebot der Firma Elektro Feßl aus 3921 Langschlag beträgt brutto € 1.822,56.

VA-Stelle: 5/212 – 0100 VA-Betrag: € 48.000,-- frei: € 48.000,--

Herr STR Maximilian Menhart ist bei diesem Sitzungspunkt befangen und daher bei der Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Antrag des Stadtrates:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Brandschutztüren sowie deren Elektroinstallation für die Hauptschule Groß Gerungs an die Billigstbieter.

Die Firma Johann Silbernagel aus 3945 Hoheneich mit einer Auftragssumme von brutto € 36.390,-- und die Firma Feßl aus 3921 Langschlag mit einer Auftragssumme von brutto € 1.822,56.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

#### **5.) Abwasserreinigungsanlage Wurmbrand – Sitzmanns; Vertragsabschluss über die Benützung von Öffentlichem Wassergut**

Sachverhalt:

Betreffend der Errichtung einer zentralen Abwasserreinigungsanlage für die Katastralgemeinden Sitzmanns und Wurmbrand muss eine Sondernutzungsvereinbarung betreffend dem öffentlichem Wassergut mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau), vertreten durch den Landeshauptmann von Niederösterreich abgeschlossen werden.

In diesem Vertrag stimmt die Republik Österreich der Errichtung, der Erhaltung und dem Betrieb einer Abwasserbeseitigungsanlage auf den dem Öffentlichen Wassergut zugehörigen bundeseigenen Grundstück Nr. 1813/1, EZ 148, Katastralgemeinde Wurmbrand, nach Maßgabe des einen wesentlichen Vertragsbestandteil bildenden Lageplanes der Firma Hydro-Ingenieure Umwelttechnik GesmbH in folgendem Umfang zu: Errichtung eines linksufrig in die Zwettl einmündenden Auslaufbauwerkes (Schlauchleitung DN 100) auf Grundstück Nr. 1813/1, EZ 148, KG Wurmbrand, zwischen den Grundstücken Nr. 475/2, KG Wurmbrand, und Grundstück Nr. 27/1, KG Wendelgarben, zur Ableitung der Abwässer aus der Kläranlage Wurmbrand.

Die Einräumung der vertragsgegenständlichen Rechte erfolgt unentgeltlich. Von der Entrichtung eines Anerkennungsinzinses wird aus verwaltungsökonomischen Gründen Abstand genommen.

Der Vertrag wird auf die Dauer des Bestandes und des Betriebens der umschriebenen Anlage abgeschlossen.

Antrag des Stadtrates:

Der Gemeinderat beschließt einen Vertrag über die Benützung von Öffentlichem Wassergut zum Zweck der Errichtung, der Erhaltung und des Betriebes einer Abwasserbeseitigungsanlage für den Bereich der Katastralgemeinden Sitzmanns und Wurmbrand mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau), vertreten durch den Landeshauptmann von Niederösterreich als Verwalter des Öffentlichen Wassergutes, abzuschließen.

Den im Vertrag mit dem Kennzeichen WA1-ÖWG-60252/014-2004 vom 6. Juni 2005 angeführten Bedingungen wird zugestimmt.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

## **6.) Mietvertrag Brenner-Fichtinger; Kündigung**

Sachverhalt:

Mit Herrn Brenner-Fichtinger Alois aus 8410 Wildon, Unterer Markt Nr. 7 wurde seitens der Stadtgemeinde Groß Gerungs ein Mietvertrag für sein Objekt am Oberen Marktplatz in Groß Gerungs abgeschlossen. Dieses Gebäude findet für kulturelle Zwecke („Kleines Kulturhaus“) und als Lager für den Bauhof der Stadtgemeinde Groß Gerungs Verwendung.

Der ursprüngliche Vertrag stammt aus dem Jahr 1986. Im Jahr 1992 wurde eine Verlängerung dieses Vertrages beschlossen. Bezüglich der Kündigung ist eine Frist von einem Jahr einzuhalten.

An Herrn Brenner-Fichtinger wurde im Jahr 2004 je ein Betrag von € 5.109,29 an Mietkosten für das „Kleine Kulturhaus“ und für das Bauhoflager bezahlt. Die Gesamtmietausgaben betragen für dieses Objekt im Jahr 2004 somit € 10.218,58.

Es soll nun eine Entscheidung darüber getroffen werden, ob der Mietvertrag weiter bestehen bleiben soll oder ob eine Kündigung des Mietverhältnisses erfolgen soll.

Antrag des Stadtrates:

Der Gemeinderat beschließt den Mietvertrag, welcher mit Herrn Brenner-Fichtinger Alois aus 8410 Wildon, Unterer Markt 7, betreffend das Objekt am Oberen Marktplatz in Groß Gerungs abgeschlossen wurde, zu kündigen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

### **7.) Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe; Subventionsansuchen**

**Sachverhalt:**

Von der Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe, Ortsorganisator Peter Penz, Antenfeinhöfe 42 wurde ein Subventionsansuchen an die Stadtgemeinde Groß Gerungs betreffend der im Frühjahr 2005 durchgeführten Renovierungsarbeiten an der Dorfkapelle gerichtet.

Es werden Gesamtkosten in der Höhe von € 2.587,18 aufgelistet. Die Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe ersucht um eine finanzielle Unterstützung.

VA-Stelle: 1/390 – 7770 VA-Betrag: € 5.000,-- frei: € 4.910,--

Für die Ortskapelle Etlas wurden bereits im Vorjahr bei der Erstellung des Voranschlages für 2005 € 4.000,-- vorgesehen.

Seitens der Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe wurden diesbezüglich zeitgerecht keine Informationen geliefert.

**Antrag des Stadtrates:**

Der Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe wird eine Subvention in der Höhe von 20 % der nachgewiesenen Kosten höchstens jedoch € 500,-- gewährt. Da jedoch bei der Voranschlagstellung für 2005 dies noch nicht eingeplant werden konnte, soll die Auszahlung nur im heurigen Jahr erfolgen wenn unter diesem Budgetposten noch Finanzmittel frei sind. Anderenfalls erfolgt die Auszahlung der Subvention im Jahr 2006.

**Beschluss:**

Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

### **8.) Gerungser Hochplateauloipe; Subventionsansuchen**

**Sachverhalt:**

Vom Verein Gerungser Hochplateauloipe, Obmann Karl Einfalt, wurde ein Subventionsansuchen an die Stadtgemeinde Groß Gerungs betreffend der Ausgaben des Vereines in der Wintersaison 2004/2005 gerichtet. Es wird festgehalten, dass diverse kleinere Aufwendungen und Instandhaltungsarbeiten vom Verein übernommen wurden.

Es wird ersucht, dass die Kosten des Spurens in der Höhe von € 670,-- in Form einer Jahressubvention dem Verein abgegolten werden.

Gleichzeitig hat der Verein auch um die Rückerstattung der Kosten für diverse Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten am Loipengerät angesucht. Es werden 72 Stunden à € 15,-- = € 1.080,-- angeführt.

Gemeinderat Karl Einfalt ist bei diesem Sitzungspunkt befangen und daher bei der Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

VA-Stelle: 1/266 – 729 VA-Betrag: € 1.000,-- frei: € 0,--

Antrag des Stadtrates:

Dem Verein Gerungser Hochplateauloipe wird eine Subvention in der Höhe von € 1.750,--  
gewährt. Die überplanmäßige Ausgabe wird genehmigt.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Vorsitzende bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit und schließt die  
Gemeinderatssitzung um 20.22 Uhr.

Handwritten signatures of council members, including names like Paul, Thomas, and others, arranged in two rows.



# Stadtgemeinde Groß Gerungs

Bezirk Zwettl, Niederösterreich

3920 Groß Gerungs  
Hauptplatz 18

Telefon: 02812 / 8611 od. 8612  
Telefax: 02812 / 8612-32  
<http://www.gerungs.at>

## KUNDMACHUNG

Am **D i e n s t a g** , den **28. Juni 2005**, um **20.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Groß Gerungs eine ordentliche

### GEMEINDERATSSITZUNG

statt.

### TAGESORDNUNG

#### Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Gemeinderatssitzung
- 2.) Bericht des Prüfungsausschusses
- 3.) Wasserversorgungsanlage Groß Gerungs; Darlehensvertrag
- 4.) Hauptschule Groß Gerungs; Beauftragung Brandschutztüren samt Elektroinstallation
- 5.) Abwasserreinigungsanlage Wurmbrand – Sitzmanns; Vertragsabschluss über die Benützung von Öffentlichem Wassergut
- 6.) Mietvertrag Brenner-Fichtinger; Kündigung
- 7.) Dorfgemeinschaft Antenfeinhöfe; Subventionsansuchen
- 8.) Gerungser Hochplateuloipe; Subventionsansuchen

Der Bürgermeister

OSR HSDir. Maximilian Igelsböck



Groß Gerungs, 21.06.2005

I:\WINWORD\Gemeinderat\K U N D M A C H U N G.doc

Angeschlagen am: 22.06.2005  
Abgenommen am: 29.06.2005